



BLUE IN GREEN

2026/27



Philipp van Endert © Cartouche

BLUE IN GREEN JAZZKONZERTE IN NEUSS 2026/27

Donnerstag, 1. Oktober 2026, 19:30 Uhr
Pauline-Sels-Saal, RomaNEum

Doppelkonzert

FRANK WINGOLD
PETER BAUMGÄRTNER TRIO

Donnerstag, 12. November 2026, 19:30 Uhr
Stefanie-Thywissen-Dorsemagen-Saal
(Alter Ratssaal), Rathaus Neuss

INGA LÜHNING & BAND

Mittwoch, 20. Januar 2027, 19:30 Uhr
Pauline-Sels-Saal, RomaNEum

AKI TAKASE & ANGELIKA NIESCIER

Donnerstag, 18. Februar 2027, 19:30 Uhr
Stefanie-Thywissen-Dorsemagen-Saal
(Alter Ratssaal), Rathaus Neuss

**CARTOUCHE & DEUTSCHE KAMMER-
AKADEMIE NEUSS AM RHEIN**

Donnerstag, 15. April 2027, 19:30 Uhr
Spielfeld (Foyer), Rheinisches Landestheater Neuss

SEBASTIAN GAHLER
ELECTRIC PROJECT

Donnerstag, 13. Mai 2027, 19:30 Uhr
Theater am Schlachthof (TAS)

Doppelkonzert

MÜLLERMICHALKE
JÖRG KAUFMANN TRIO

künstlerische Konzertplanung:
Philipp van Endert

Abonnieren
Sie jetzt
Ihre Vorteile.
Infos auf
Seite 16.

Pauline-Sels-Saal, RomaNEum

Doppelkonzert

FRANK WINGOLD

Frank Wingold, Gitarre

PETER BAUMGÄRTNER TRIO

Thomas Rückert, Klavier

Martin Gjakonovski, Bass

Peter Baumgärtner, Drums

Vom Sideman ins Zentrum: In seinem Soloprojekt »to be frank« fokussiert sich Frank Wingold ausschließlich auf seine siebensaitige Gitarre, die um eine tiefe Basssaite ergänzt ist. Das Ergebnis ist puristisch, schnörkellos und gleichzeitig unglaublich umfangreich und vielschichtig. Jazz-Standards werden neu interpretiert, eigene Kompositionen entfalten sich und freie Improvisationen fließen nahtlos ein. Trotz eines einzigen Instruments entsteht eine unglaublich orchestrale Dichte und Vielstimmigkeit. Sowohl handwerklich als auch musikalisch spielt Frank Wingold in einer eigenen Liga.

Peter Baumgärtners bevorzugte Formation ist das Jazzpianotrio. Mit Thomas Rückert am Klavier und Martin Gjakonovski am Bass hat er zwei exzellente Musiker um sich versammelt, mit denen er im Konzertprogramm »My Choice« seine ganz persönlichen Lieblingsstandards interpretiert. Das Zusammenspiel der drei Künstler begeistert durch Spontaneität, Offenheit und kreative Ausdruckskraft – ein musikalisches Erlebnis von außergewöhnlicher Qualität.



Stefanie-Thywissen-Dorsemaagen-Saal (Alter Ratssaal), Rathaus Neuss

INGA LÜHNING & BAND

Inga Lühning, Gesang
Thomas Rückert, Klavier
André Nendza, Bass
Marcus Möller, Drums
Gast: Philipp van Endert, Gitarre

Wer feinsten Singer-Songwriter-Jazz mag, wird dieses Konzert lieben. Inga Lühning ist spätestens seit ihrer Arbeit im Frankfurter Nu-Jazz-Collective eine feste Größe der deutschen Jazzszene. Für ihr Konzertprogramm »Daughters & Sons« präsentiert sie zehn persönliche Songs aus eigener Feder und hat dafür mit Thomas Rückert am Klavier, André Nendza am Bass und Marcus Möller am Schlagzeug herausragende Musiker an ihrer Seite.

Ein warmer, weicher Klangteppich bildet das Fundament, über dem Inga Lühnings klare, virtuose und zugleich authentische Stimme schwebt. Ihre Musik bewegt sich mühelos zwischen Jazz, Singer-Songwriter-Pop und Folk und lässt dabei immer wieder feine Blues-Einflüsse aufscheinen. Berührend, feinsinnig und ausdrucksstark.



AKI TAKASE & ANGELIKA NIESCIER

Aki Takase, Klavier

Angelika Niescier, Saxophon

Der musikalische Dialog ist die treibende Kraft dieses Duos und geht weit über das bloße Zusammenspiel hinaus. Aki Takase und Angelika Niescier, zwei starke künstlerische Persönlichkeiten, deren Handschriften ebenso eigenständig wie kraftvoll sind, begegnen sich auf Augenhöhe. Ihr Spiel ist ebenso feinsinnig wie explosiv und dabei immer kommunikativ. Impulse werden aufgenommen, verarbeitet, neu konnotiert und zurückgegeben. Mal wird sich musikalisch widersprochen, mal ergänzt – und so spiegelt das Ping-Pong-Spiel eindrücklich den Jazz als offene, sich stets verändernde Praxis wider.

Aki Takase, die »Grand Dame« des Jazz, wurde 2026 mit dem Deutschen Jazzpreis für ihr Lebenswerk ausgezeichnet. Sie weiß das Publikum mit einer enormen stilistischen Bandbreite zu überwältigen – von klassisch inspirierten Strukturen bis hin zu radikal freien Klangexperimenten. Fließend bewegt sie sich zwischen Komposition und Improvisation sowie zwischen verschiedenen kulturellen Kontexten und ästhetischen Traditionen. Ihr Klavierspiel ist geprägt von Energie, Humor und einem unerschrockenen Umgang mit musikalischen Traditionen.

Angelika Niescier ergänzt diese Klangwelt mit ihrem intensiven Altsaxophonspiel. Sie verbindet Virtuosität mit einer fast erupativen Ausdruckskraft, die zwischen fein nuancierten Linien und kraftvollen Ausbrüchen pendelt.



CARTOUCHE & DEUTSCHE KAMMER- AKADEMIE NEUSS AM RHEIN

Cartouche

Christian Kappe, Flügelhorn, Trompete

Philipp van Endert, Gitarre

André Nendza, Bass

Streichquintett der dkn

Moritz Ter-Nedden, Violine

Petra Wolff, Violine

Andres Mehne, Viola

Milan Vrsajkov, Violoncello

Vilmos Buza, Kontrabass



In einem exklusiven Release-Konzert in Neuss präsentiert das Jazz-Trio Cartouche gemeinsam mit einem Streichquintett der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein das neue Album »Cine 1833«. Das Konzert bildet den Auftakt einer Reihe von drei ausgewählten Album-Release-Konzerten.

Spätestens seit dem großen Erfolg der Produktion »Moon Balloon« widmet sich Gitarrist und Komponist Philipp van Endert intensiv der Verbindung des charakteristischen Cartouche-Sounds mit der Klangwelt von Streichinstrumenten. Auch sein neues Album »Cine 1833« knüpft an diese musikalische Vision an. Während »Moon Balloon« von der Fülle des Orchesterklangs lebte, setzt die neue Produktion bewusst auf eine

intime, kammermusikalische Atmosphäre. Gemeinsam mit fünf Streicher*innen der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein entstand ein ebenso fein nuanciertes wie atmosphärisch dichtes Werk.

Die unverwechselbaren Kompositionen von Philipp van Endert treffen auf die farbenreichen und raffiniert ausgearbeiteten Arrangements von Peter Hinderthür. Der spannungsvolle Dialog zwischen Jazz-Trio und Streichquintett verbindet musikalische Tiefe mit bemerkenswerter Leichtigkeit. Lyrische Melodien, subtile Harmonien, eng verwobene Arrangements und vor allem viel Poesie vereinen sich zu einem organischen Zusammenspiel.

Spielfeld (Foyer), Rheinisches Landestheater Neuss

SEBASTIAN GAHLER ELECTRIC PROJECT

Sebastian Gahler, Keyboards

Andy Hunter, Posaune

Martin Feske, Gitarre

Nico Brandenburg, Bass

Niklas Schneider, Drums

Bereits in der letzten Saison sollte Sebastian Gahler sein Electric Project nach Neuss bringen. Aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung musste umdisponiert werden. Dafür steht jetzt das als High-Energy-Jazz mit Tiefgang beschriebene Electric Project auf dem Programm. Endlich!

Elektro-, Funk- und Fusion-Jazz der 1960er- und 1970er-Jahre dienen als Impulsgeber; die Musik der sechsköpfigen Formation strotzt vor Spielfreude. Die Kombination aus kraftvollem, groovend-elektronischem Sound und einer lebendigen, in der Jazztradition verwurzelten Musik voller kreativer Improvisationen und Soli lässt den Funken überspringen.

Die große Bandbreite von Gahlers einfallsreichen Kompositionen reicht von Funky Jazz bis hin zu lyrischen Balladen. Dabei begreift sich Sebastian Gahler als musikalischer Geschichten-erzähler, der seine Werke in einen rhythmischen und klanglichen Reichtum bettet.



Theater am Schlachthof (TAS)

Doppelkonzert

MÜLLERMICHALKE

Eva Viola Müller, Gesang

Stefan Michalke, Rhodes & Keyboards

JÖRG KAUFMANN TRIO

Jörg Kaufmann, Saxophon & Flöte

Mathias Haus, Vibraphon

Conrad Noll, Kontrabass & Violoncello

Vom spontanen Wohnzimmerkonzert auf die Bühnen renommierter Jazzclubs: Das Duo MüllerMichalke, bestehend aus der Sängerin Eva Viola Müller und dem Pianisten und Akkordeonisten Stefan Michalke, verbindet musikalische Nähe mit beeindruckender künstlerischer Ausdruckskraft. Ihre Musik wirkt wie eine klanggewordene Symbiose.

Für MüllerMichalke sind Komposition und Musik Orte der Ruhe und des Innehaltens. Die daraus entstehende Intensität überträgt sich unmittelbar auf das Publikum. Zart-melancholische Klang-

farben, schwebende Melodien und poetische Leichtigkeit prägen ihren unverwechselbaren Sound. Die Musik von MüllerMichalke eröffnet Klangräume voller Tiefe und lädt dazu ein, für einen Moment in andere Welten einzutauchen.

Joerg Kaufmann, Mathias Haus und Conrad Noll widmen sich in ihrem außergewöhnlichen Trio einem ebenso außergewöhnlichen Projekt: den »Kinderszenen« op. 15 von Robert Schumann. Inspiriert von zeitgenössischem Jazz interpretieren sie den romantischen Klavierzyklus in einer transparenten kammermusikalischen Besetzung neu, ohne dabei die musikalische Sprache Schumanns aus den Augen zu verlieren. Der musikalische Ansatz ist somit kein Crossover im üblichen Sinne. Vielmehr entsteht eine eigenständige Klangwelt, in der die Poesie der romantischen Charakterstücke für Klavier auf Elemente aus dem Jazz trifft.

Das Jörg Kaufmann Trio vereint drei Musiker, die sich mühelos an der Schnittstelle von klassischer Musik, freier Improvisation und modernem Jazz bewegen. Die Instrumentierung schafft dabei eine transparente, kammermusikalische Ästhetik, die der Tiefe der Vorlage mit Respekt begegnet und zugleich neue klangliche Perspektiven eröffnet.



ABONNIEREN SIE IHRE VORTEILE

Das Blue-in-Green-Abonnement der Saison 2026/27 umfasst alle sechs Jazzkonzerte und verlängert sich automatisch, wenn es nicht bis zum 30. Juni 2027 gekündigt wird. Ab der dritten Spielzeit kann ein Abo, das nach dem 1. März 2022 neu abgeschlossen wurde, gemäß dem Gesetz für faire Verbraucherverträge jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Abo online bestellen: kulturamt-neuss.de/blue-in-green
Abo-Hotline: 02131 526 99 99 9

IHRE VORTEILE

- › Sparen leicht gemacht! Sie kommen in den Genuss erstklassiger Jazzkonzerte und sparen dabei bis zu 30 % gegenüber dem Kauf von Einzeltickets!
- › Alles geregelt! Sie müssen sich nicht immer wieder um Einzeltickets bemühen.
- › Ihnen wird jedes Jahr die druckfrische Saisonbroschüre postalisch zugeschickt.
- › Sie erhalten 10 % Ermäßigung beim Kauf weiterer Einzeltickets.

ABOPREIS DER REIHE BLUE IN GREEN:

Normalpreis inkl. aller Gebühren	ermäßigter Preis inkl. aller Gebühren
84,00 €	58,80 €

ABONNEMENTAUSWEIS

Der Abonnementausweis gilt als Eintrittskarte für alle Konzerte. Er ist übertragbar. Bei ermäßigten Abos ist die Übertragung beschränkt auf den Kreis der Berechtigten (Ermäßigungsnachweis ist auf Verlangen vorzuzeigen). Die Abonnementausweise werden zusammen mit der Rechnung und einem SEPA-Lastschriftmandat spätestens zwei Wochen vor dem ersten Konzert übersandt.

ERMÄSSIGUNG AUF ABONNEMENTS / EINZELKARTEN

Einen Preisnachlass von 30 % auf allen Plätzen erhalten Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, (Berufs-)Schüler*innen, Auszubildende und Studierende bis 27 Jahre, Menschen, die ein Freiwilliges Soziales / Kulturelles / Ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten, Personen mit Jugendleiter*innencard beziehungsweise Ehrenamtskarte und Neuss-Pass sowie Empfänger*innen von Leistungen nach dem SGB II oder nach dem SGB XII gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises (Ausweis, Bescheid).

Ermäßigungen können nicht kumuliert werden. Kommt eine Ermäßigung infrage, muss diese unmittelbar bei der Bestellung nachgewiesen werden. Bestehende ermäßigte Abonnements können nur nach Vorlage eines aktuellen Nachweises ermäßigt bleiben, ansonsten werden diese zum Vollpreis verlängert.

Begleitpersonen von Menschen mit dem Merkzeichen B im Schwerbehindertenausweis erhalten ein kostenloses Begleitticket.

EINZELTICKETS

Der Verkauf von Einzeltickets beginnt am Samstag, 5. September 2026, um 10 Uhr.

Tickets sind erhältlich über die

Ticket-Hotline unter **02131 526 99 99 9**, über das Internet unter kulturamt-neuss.de oder bei einer Vorverkaufsstelle in Ihrer Nähe.

FÜR NEUSS:

- › Tourist Information, Büchel 6, Tel. 02131 403 77 95
- › Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, Tel. 02131 26 99 33

PREISE EINZELTICKETS: FREIE PLATZWahl

Grundpreis	Gebühren	End- und Abendkassenpreis
17,00 €	3,00 €	20,00 €

SPIELORTE

Stefanie-Thywissen-Dorsemagen-Saal (Alter Ratssaal)

im Rathaus Neuss, Markt 2, 41460 Neuss

- › freie Platzwahl
- › rollstuhlgerecht
- › Anreise mit der Straßenbahn 709: Haltestelle Neuss Markt
- › Anreise mit dem Bus: Haltestelle Neuss Zolltor
- › Anreise mit dem PKW: Parkhaus Sparkasse oder Rathaus-Tiefgarage

Pauline-Sels-Saal

im RomaNEum, Brückstraße 1, 41460 Neuss

- › freie Platzwahl
- › rollstuhlgerecht
- › Anreise mit der Straßenbahn 709 oder dem Bus: Haltestelle Landestheater Neuss
- › Anreise mit dem PKW: Parkhaus Sparkasse, Rathaus-Tiefgarage oder Tranktor Parkhaus

Spielfeld (Foyer)

im Rheinischen Landestheater Neuss,
Oberstraße 95, 41460 Neuss

- › freie Platzwahl
- › rollstuhlgerecht
- › Anreise mit der Straßenbahn 709 oder dem Bus: Haltestelle Landestheater Neuss
- › Anreise mit dem PKW: Parkhaus Sparkasse, Rathaus-Tiefgarage oder Tranktor Parkhaus

Theater am Schlachthof

Blücherstraße 31–33, 41460 Neuss

- › freie Platzwahl
- › rollstuhlgerechter Zugang,
jedoch keine barrierefreien Toiletten
- › Anreise mit der U75 oder mit dem Bus: Haltestelle Blücherstraße, Neuss
- › ausreichend Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür

VRR INKLUSIVE!

Im Zuge des integrierten Klimaschutzkonzepts der Stadt Neuss berechtigen die Tickets und Abonnementsausweise des Kulturamtes der Stadt Neuss zur Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs (2. Klasse) im Verkehrsgebiet Rhein-Ruhr (VRR) für die Hin- und Rückfahrt zur Veranstaltung.

Bitte beachten Sie: »Print@home«-Tickets verfügen nicht automatisch über eine VRR-Fahrberechtigung! Bitte beachten Sie hierzu das Angebot »Print@home Plus« des Ticketdienstleisters »Der Ticketservice«.



IMPRESSUM

Stadt Neuss, Der Bürgermeister Kulturamt

Dr. Benjamin Reissenberger
Redaktion: Esther Klose

kulturamt@stadt.neuss.de

🌐 kulturamt-neuss.de

Ticket- & Abo-Hotline: 02131 526 99 99 9

Grafik: CREATIVUM

Druck: Brochmann GmbH, Essen

gedruckt auf CircleSilk Premium White, FSC und EcoLabel



Stand: Juli 2026

Änderungen der Termine, des Programms und
der Besetzungen vorbehalten.

Aktuelle Informationen unter 🌐 kulturamt-neuss.de/blue-in-green

Fotonachweise:

Titel: Inga Lühning © Nadine Targiel; Philipp van Endert © Cartouche (S. 2); Frank Wingold © Bernd Arnold; Martin Gjakonovski © Zbyszek Lewandowski; Peter Baumgärtner © Daniel Oberbanscheidt; Thomas Rückert © Elmar Petzold (S. 4–5); Inga Lühning & Band © Nadine Targiel (S. 6–7); Aki Takase © Dirk Bleicker; Angelika Niescier © Angelika Niescier (S. 9); Cartouche © Cartouche (S. 11); Sebastian Gahler Electric Project © Fabian Stürtz (S. 12–13); MüllerMichaelke © Frank Petersen (S. 14); Jörg Kaufmann Trio © Susanne Diesner (S. 15)



**SIE BEKOMMEN NICHT GENUG VON UNS?
BITTE BEACHTEN SIE AUCH UNSERE WEITEREN
VERANSTALTUNGSREIHEN UND AKTIVITÄTEN:**

- › ZeughausKonzerte
- › Shakespeare Festival
- › Internationale Tanzwochen Neuss
- › attacca! – Konzerte für junge Ohren
- › Theater für Kinder
- › Kulturnacht
- ... und vieles mehr!

Infos unter  kulturamt-neuss.de